

Häufige Fragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren im Freiwilligenkolleg

Ich bin interessiert. Wo erfahre ich mehr über das Freiwilligenkolleg?

Auf unserer Internetseite www.freiwilligenkolleg.de finden Sie Informationen zu Zielen und Arbeitsweise des Kollegs ebenso wie Kurzportraits der Kollegiaten aus dem laufenden Jahrgang. Außerdem können Sie die Seminarprogramme der vergangenen Jahrgänge einsehen und herunterladen.

Ich bin noch 25, werde aber im Verlauf des Kollegs 26 Jahre alt. Kann ich mich bewerben?

Kein Problem: Wenn Sie zum Einsendeschluss (15. Oktober 2010) noch 25 Jahre alt sind, nehmen wir Ihre Bewerbung gerne entgegen.

Ich kann kein Empfehlungsschreiben meiner Einsatzstelle oder meines Trägers beibringen.

In diesem Fall akzeptieren wir alternativ ein Abschlusszertifikat aus dem Freiwilligendienst. Es sollte dann aber neben der Bescheinigung über die Ableistung des Dienstes auch qualifizierte Aussagen zur Person der Bewerberin bzw. des Bewerbers enthalten.

Welche Personen aus dem persönlichen Umfeld können ein Bewerbungsschreiben verfassen?

Wir haben die Formulierung in der Ausschreibung ganz bewusst so offen gehalten. Es ist daher nicht so wichtig, ob es von einem ehemaligen Lehrer, einer Professorin, einem Jugendgruppenleiter, von einem Familienmitglied oder von einem Freund bzw. einer Freundin kommt. Wichtiger ist, dass die Person sie persönlich gut kennt und überzeugend darlegen kann, warum Sie für das Freiwilligenkolleg besonders gut geeignet sind.

Muss ich die Bewerbung per Post oder per E-Mail zusenden?

Wir bevorzugen eine elektronische Bewerbung. Bitte senden Sie uns alle Unterlagen komplett mit einer E-Mail, bitte zusammengefasst in einer PDF-Datei. Empfehlungsschreiben scannen Sie bitte ein. Der Umfang der Unterlagen sollte 1 MB nicht überschreiten und eine digitale Unterschrift enthalten. Sie können uns jedoch Ihre Unterlagen auch per Post zusenden.

Wann erfahre ich, ob ich zu den Auswahlgesprächen eingeladen werde?

Alle Bewerbungen werden von mehreren Personen gelesen. Der Vorgang benötigt daher etwas Zeit. Etwa zwei Wochen vor den Auswahlgesprächen werden die Kandidatinnen und Kandidaten informiert.

Wie groß sind die Chancen, einen Platz im Freiwilligenkolleg zu bekommen?

In den letzten Jahren haben wir jeweils deutlich mehr Bewerbungen bekommen, als Plätze zur Verfügung stehen. Viele dieser Bewerbungen sind in Form und Inhalt sehr überzeugend. Trotzdem können wir nur einen Teil der Bewerberinnen und Bewerber zu den Auswahlgesprächen einladen. Gleichzeitig möchten wir im Kolleg ein breites Spektrum von Persönlichkeiten mit unterschiedlichen beruflichen Interessen und Perspektiven zusammenführen. Dabei sollen nach Möglichkeit die verschiedenen Formen und Programme der Freiwilligendienste vertreten sein. Wir können daher nie allen geeigneten Bewerbern einen Platz anbieten. Einen Versuch ist es aber trotzdem immer wert!

Sind mit dem Freiwilligenkolleg Kosten für mich verbunden?

Für die Teilnehmer entstehen keine Kosten. Die Reisekosten, Kosten für Seminare, Übernachtung und Verpflegung werden aus Mitteln der Robert Bosch Stiftung übernommen.

Auch die Reisekosten für die Auswahlgespräche werden erstattet.

Ihre Investition beschränkt sich also auf das Erstellen der Bewerbung und auf die Briefmarke.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!